

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 78 (1911)

Artikel: Beilage IX : Eröffnungsrede zur 78. ordentlichen Schulsynode in Wädenswil
Autor: Herter, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-743611>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eröffnungsrede

zur

78. ordentlichen Schulsynode in Wädenswil

am 25. September 1911

von J. Herter.

Hochgeehrte Versammlung!

Seien Sie herzlich willkommen zur heutigen Tagung der heutigen Schulsynode. Willkommen Sie alle, denen die Erziehung und Ausbildung unserer Jugend anvertraut ist; willkommen die Mitglieder der Schulbehörden, die hier Belehrung suchen in einer Frage, die sie und weitere Kreise zur Zeit lebhaft beschäftigt; willkommen auch die Vertreter des Aerztestandes, die sich, angezogen durch das bedeutsame, auch sie interessierende Hauptthema hier mögen eingefunden haben und willkommen alle, welche sonst ein Interesse oder ein Auftrag hieher führte. Neben der Abordnung der Behörden von Wädenswil begrüße ich speziell die Vertreter des h. Erziehungsrates, die Herren Seminardirektor Dr. Zollinger und Nationalrat Fritschi. Leider ist Herr Regierungsrat Dr. Locher, der sich als neuer Erziehungsdirektor gerne dem zürcherischen Lehrkörper wieder vorgestellt hätte, als Mitglied des heute eröffneten Ständerates verhindert, an unserer Tagung teilzunehmen. Er läßt sich entschuldigen.

Geehrte Versammlung! Vor 32 Jahren, am 8. September 1879, hat hier, in dieser Kirche die 46. ordentliche Schulsynode stattgefunden. Die Synode, sagt das Protokoll, sei in Anwesenheit von 350 Mitgliedern eröffnet worden.

Ein eigentümlicher Zufall hat es gefügt, daß das Thema jener Synode und dasjenige der heutigen sich enge

berühren und dasselbe Ziel anstreben. Das Thema der Synode von 1879 lautete: «Ueber S c h u l g e s u n d h e i t s p f l e g e». Referenten waren die Herren Sekundarlehrer H. Ernst in Winterthur, der gewesene Erziehungsdirektor, und A. Koller in Zürich. Auch die Schularztfrage wurde bereits erörtert, und der hierauf bezügliche Antrag lautete: «Jede Bezirks- und Gemeindeschulpflege bildet aus ihrer Mitte eine spezielle Gesundheitskommission, zu der ein Arzt beigezogen wird». Diese interessante Form des Schularztes ist nicht zur Realisierung gelangt. Es wird Sache der heutigen Verhandlungen sein, eine der neuen Zeit und den verschiedenen örtlichen Verhältnissen entsprechende realisierbare Form zu suchen und vorzuschlagen.

Gestatten Sie mir überzugehen auf das meinem Eröffnungswort zu Grunde gelegten Thema: